

Neurophysiology of Pain Questionnaire

validierte deutsche Version (Richter et al. 2019)

Name: _____

Datum: _____

Geburtsdatum: _____

Untersucher: _____

Sehr geehrte/r Patient/in,
 In diesem Fragebogen lesen Sie einige Aussagen zum Thema Schmerz. Sie haben die Möglichkeit richtig (R), falsch (F) oder unentschieden (U) anzukreuzen. Bitte machen Sie ein Kreuz pro Aussage.

Fragebogen zur Neurophysiologie von Schmerzen			
Aussage	R	F	U
1. Wenn ein Körperteil von Ihnen verletzt ist, übermitteln spezielle Schmerzrezeptoren die Schmerzmeldung ins Gehirn.			
2. Schmerz tritt nur dann auf, wenn Sie verletzt sind oder ein Verletzungsrisiko besteht.			
3. Spezielle Nerven in Ihrem Rückenmark senden Gefahrenmeldungen ans Gehirn.			
4. Schmerz tritt immer dann auf, wenn Sie verletzt sind.			
5. Das Gehirn entscheidet, wann Sie Schmerzen empfinden.			
6. Nerven passen sich an, indem sie ihre Reizbarkeit erhöhen.			
7. Anhaltende Schmerzen bedeuten, dass eine Verletzung nicht richtig ausgeheilt ist.			
8. Schlimmere Verletzungen bewirken immer auch stärkere Schmerzen.			
9. Absteigende Neurone sind immer hemmend.			
10. Eine identische Verletzung wird, unabhängig von der Umgebung, in der sie stattfindet, immer die gleichen Schmerzen verursachen.			
11. Sie können Schmerzen haben, ohne es zu merken.			
12. Wenn Sie verletzt sind, übermitteln spezielle Rezeptoren die Gefahrenmeldung ans Rückenmark.			
Ergebnis	/12		

Auswertung:

- Der NPQ-D Fragebogen kann grundsätzlich bei Schmerzpatienten verwendet werden, um den Effekt (Lernerfolg) einer Schmerzedukation oder den allgemeinen Wissensstand über das Thema Schmerz-Neurophysiologie zu überprüfen.
- Der Fragebogen kann vom Patienten eigenständig ausgeführt werden und der Zeiteinsatz sollte auf 5-10 Minuten veranschlagt werden. Die Auswertung beträgt höchstens 2 Minuten.
- Der Gesamtscore beträgt 12 Punkte für ein maximal gutes Ergebnis. Der schlechteste Wert und damit ein starkes Wissensdefizit liegen bei 0 Punkten.
 - Richtig sind die Fragen: 3,5,6,12
 - Falsch sind die Fragen: 1,2,4,7,8,9,10,11
- Geschulte Patienten sollten ca. 60% der Fragen korrekt beantworten.

Quellen:

Louw A, Podalak J, Zimney K et al. Can beliefs change in middle school students? A study of the effectiveness of pain neuroscience education. *Physiotherapy Theory and Practice*. 2018; 34: 542.

Maguire N, Chesterton P, Ryan C et al. The effect of pain neuroscience education on sports therapy and rehabilitation students knowledge, attitudes and clinical recommendations towards athletes with chronic pain. *Journal of Sport Rehabilitation*. 2018; 1123/jsr.2017-0212.

Richter M, Maurus B, Egan Moog M et al. Die deutsche Version des Neurophysiology of pain questionnaire. *Der Schmerz*. 2019; 33: 244. Link zur Originalquelle: <https://rdcu.be/busyF>

Richter M. „Schmerzen verstehen“ in der Praxis. *Manuelle Medizin*. 2017; 55: 265.

